

## Verzeichnis der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstigen Anlagen

**A61, Abschnitt B, Mutterstadt - Landesgrenze****Lärmschutzwände**

Lfd. Nr.	Bau-km (neu) Lageplan	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
61	377+655 bis 378+215  Lageplan L16	Lärmschutzwand Trennstreifen Südseite	a) -----  b) Bundesrepublik Deutschland Bundesstraßenverwaltung	Im südlichen Trennstreifen der Anschlussstelle Speyer, zwischen Hauptfahr- bahn und Verteilerfahrbahn, wird eine Lärmschutzwand von ca. 560 m Länge errichtet. Die Wand ist unterteilt in einen Abschnitt von ca. 504 m Länge mit einer Höhe von 8,0 m und einen Abschnitt von 56 m Länge (westliches Ende), der im Verhältnis 1:8 von 8,0 m bis auf 1,0 m abgestuft. Die LSW wird gemäß der landschaftspflegerischen Begleitplanung bepflanzt.  Die Kosten für Bau und Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung.	
61a	377+915 bis 378+185  Lageplan L16	Lärmschutzwand Trennstreifen Nordseite	a) -----  b) Bundesrepublik Deutschland Bundesstraßenverwaltung	Im nördlichen Trennstreifen der Anschlussstelle Speyer, zwischen Hauptfahr- bahn und Verteilerfahrbahn, wird eine Lärmschutzwand von ca. 270 m Länge errichtet. Die Wand ist unterteilt in einen Abschnitt von ca. 214 m Länge mit einer Höhe von 8,0 m und einen Abschnitt von 56 m Länge (westliches Ende), der im Verhältnis 1:8 von 8,0 m bis auf 1,0 m abgestuft. Die LSW wird gemäß der landschaftspflegerischen Begleitplanung bepflanzt.  Die Kosten für Bau und Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung.	
62	378+185 bis 378+935 und Ausfahrrampe von A 61 zur B 9  Lagepläne L16 - L17	Lärmschutzwand Nordseite	a) -----  b) Bundesrepublik Deutschland Bundesstraßenverwaltung	Auf der Nordseite der A 61 wird die vorhandene LSW durch eine neue ersetzt. Die neue LSW beginnt im Übergangsbereich zur lfd. Nr. 61a und ist ca. 750 m lang. Die Wand ist unterteilt in einen Abschnitt von ca. 694 m Länge mit einer Höhe von 8,0 m und einen Abschnitt von 56 m Länge (östliches Ende), der im Verhältnis 1:8 von 8,0 m bis auf 1,0 m abgestuft. Weiterhin wird die v.g. Wand in die Ausfahrrampe von der A 61 zur B 9 verlängert. Die Wand ist unterteilt in einen Abschnitt von 48 m, der im Verhältnis 1:8 von 8,0 m auf 2,0 m abgestuft wird. Daran anschließend folgt ein Abschnitt mit ca. 107 m Länge und 2,0 m Höhe. Die LSW wird gemäß der landschaftspflegerischen Begleitplanung bepflanzt.  Die Kosten für Bau und Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung.	

## Verzeichnis der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstigen Anlagen

**A61, Abschnitt B, Mutterstadt - Landesgrenze****Lärmschutzwände**

Lfd. Nr.	Bau-km (neu) Lageplan	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer oder Unterhaltungspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
63	378+215 bis 379+395 und Einfahrrampe von B 9 zur A 61  Lagepläne L16 - L18	Lärmschutzwand Südseite	a) -----  b) Bundesrepublik Deutschland Bundesstraßenverwaltung	<p>Auf der Südseite der A 61 wird die vorhandene LSW durch eine neue ersetzt. Die neue LSW beginnt im Übergangsbereich zur lfd. Nr. 61 und ist ca. 1180 m lang. Die Wand ist unterteilt in einen Abschnitt von 1124 m Länge mit einer Höhe von 8,0 m und einen Abschnitt von 56 m Länge (östliches Ende), der im Verhältnis 1:8 von 8,0 m bis auf 1,0 m abgestuft.</p> <p>Weiterhin wird die v.g. Wand in die Einfahrrampe von der B 9 zur A 61 hin verlängert. Die Wand ist unterteilt in einen Abschnitt von 48 m, der im Verhältnis 1:8 von 8,0 m auf 2,0 m abgestuft wird. Daran anschließend folgt ein Abschnitt mit ca. 212 m Länge und 2,0 m Höhe bis zum Lückenschluss mit der vorhandenen Wand im Anschlussohr.</p> <p>Die LSW wird gemäß der landschaftspflegerischen Begleitplanung bepflanzt.</p> <p>Die Kosten für Bau und Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung.</p>	